

19. Juni 2018

Bessere Verfügbarkeit und modernes Design: Neue elektrische smart Modelle für car2go Kunden in Stuttgart

- Weltweit erster car2go Standort mit smart fortwo electric drive Modellen der neuesten Generation
- Deutlich schnellere Ladezeiten erhöhen die Verfügbarkeit im gesamten Geschäftsgebiet

Pressekontakt

car2go Group GmbH
Nikolai Worms
+49 711 17 33966
media_car2go@daimler.com

Weitere Informationen zu car2go und Pressebilder unter www.car2go.com und auf der Daimler Global Media Site: <http://media.daimler.com/>

Stuttgart – Gute Nachrichten für alle car2go Kunden in Stuttgart: Seit Mitte Juni sind die ersten elektrisch betriebenen smart Zweisitzer der neuesten Generation in der car2go Flotte. Damit ist Stuttgart der weltweit erste car2go Standort, an dem vollelektrisches Fahren mit der aktuellen smart Modellreihe 453 möglich ist – inklusive positivem Effekt auf die Verfügbarkeit der Fahrzeuge.

„Die neuen smart Modelle bieten nicht nur ein neues Fahrerlebnis. Durch die moderne, schnellere Ladetechnik sind sie auch sehr viel schneller wieder einsatzbereit. Die Verfügbarkeit der Autos erhöht sich für unsere Nutzerinnen und Nutzer dadurch nochmals spürbar. Ich freue mich ganz besonders, dass Stuttgart nun der erste car2go Standort ist, an dem die neuen Autos verfügbar sind“, sagt car2go CEO Olivier Reppert am 19. Juni in Stuttgart anlässlich eines Pressterns zur Vorstellung der neuen Fahrzeuge. Das sei auch ein Dankeschön an die Stuttgarter car2go Kunden, von denen viele schon seit dem Start im Jahr 2012 mit dabei sind.

Oberbürgermeister Fritz Kuhn betont: „Wir setzen auf weniger Stau, Lärm und Luftschadstoffe für Stuttgart. Sharing-Angebote sind dabei ein ganz wichtiger Baustein. Die Flitzer von car2go wie auch die Stella-Roller der Stadtwerke gehören schon zum Stadtbild. car2go Fahrzeuge sind schon seit sechs Jahren auf unseren Straßen. Die Technik ist in dieser Zeit verbessert worden, deswegen danke ich dem Unternehmen, dass es jetzt modernere Fahrzeuge in Stuttgart bereitstellt. Das kommt den Nutzern und der gesamten Stadt zugute.“ Die Verwaltung treibe den Ausbau der Ladeinfrastruktur systematisch voran, so Kuhn.

Neuer Schnelllader: in 45 Minuten auf 100 Prozent

Die Umstellung der Flotte auf die neuen Fahrzeuge in Stuttgart soll voraussichtlich bis Herbst abgeschlossen sein, ab dann sollen nur noch die aktuellen smart Modelle unterwegs sein. Eine wichtige technische Neuerung der Autos ist der besonders leistungsstarke Schnelllader mit 22 Kilowatt. Dieser ermöglicht es, den smart in weniger als 45 Minuten vollzuladen. Das bringt gleich mehrere Vorteile mit sich:

- Weniger Zeit an der Ladesäule bedeutet: Die Fahrzeuge stehen deutlich schneller wieder zur Anmietung bereit und die Ladesäule kann vom nächsten Elektrofahrzeug genutzt werden.

- Bisher war es aufgrund der langen Ladezeiten nur eingeschränkt möglich, die Autos nach der Aufladung entsprechend der zu erwartenden Nachfrage im car2go Geschäftsgebiet zu positionieren. Mit den neuen Fahrzeugen können diese so genannten Relocations häufiger vorgenommen werden. Die Stuttgarterinnen und Stuttgarter werden dadurch künftig mehr Autos in ihrer näheren Umgebung zur Verfügung haben.

Außerdem sind die neuen smart beispielsweise mit einem neuen Navi- und Media-System, Tempomat, Panoramadach und Sitzheizung ausgestattet.

car2go macht Elektromobilität buchstäblich „erfahrbar“

Mit insgesamt 550 Fahrzeugen – davon 500 smart fortwo und 50 elektrische B-Klassen – betreibt car2go in Stuttgart eine der weltweit größten vollelektrischen flexiblen Carsharing-Flotten. Rund 125.000 car2go Kundinnen und Kunden legten seit dem Beginn im November 2012 über 23 Millionen Kilometer in der Stadt zurück - und das völlig ohne lokale Emissionen. Mit 380 Ladepunkten im öffentlichen Raum, die zu 100 Prozent mit Öko-Strom aus regenerativen Energien gespeist werden, verfügt die Stadt über eine der europaweit dichtesten Ladeinfrastrukturen.

„Ich bin überzeugt davon, dass die Zukunft im elektrischen, emissionsfreien Fahren liegt. Carsharing ist ein wichtiger Impulsgeber, um die Elektromobilität als Ganzes voranzubringen“, so Reppert weiter. In Stuttgart zeige die elektrische car2go Flotte seit Jahren, dass die Technologie längst alltagstauglich ist.

Neben Stuttgart macht car2go Elektromobilität mit Madrid und Amsterdam an zwei weiteren Standorten buchstäblich „erfahrbar“. Insgesamt sind 1.400 der weltweit 14.000 car2go Fahrzeuge elektrisch unterwegs, jeder zehnte zurückgelegte Kilometer ist elektrisch. Durchschnittlich alle neun Sekunden wird ein Elektrofahrzeug angemietet. car2go bietet somit einer Vielzahl von Menschen die Möglichkeit einer ersten, unkomplizierten Testfahrt. Dass auch die insgesamt 390.000 Kunden an den Elektrostandorten Gefallen an der emissionsfreien Fortbewegung gefunden haben, zeigt die gefahrene Distanz von mittlerweile über 66 Millionen rein elektrischen Kilometern.

Über car2go

car2go ist Marktführer und Vorreiter des free-floating Carsharing und gehört zu den führenden Mobilitätsdiensten der Daimler AG. Das Prinzip von car2go ist einfach: Über eine kostenfreie Smartphone-App können weltweit 14.000 smart und Mercedes-Benz Fahrzeuge jederzeit reserviert und gemietet werden. Bereits über drei Millionen Kunden nutzen das flexible Mobilitätskonzept an 24 Standorten in Europa, Nordamerika und China. car2go bietet damit eine nachhaltige Lösung für urbane Mobilität und trägt als Teil des Mobilitätsmix wesentlich zur Verkehrsentlastung in Städten bei. Diese positiven Effekte treibt car2go kontinuierlich voran. An drei europäischen Standorten betreibt das Unternehmen rein elektrische Flotten mit 1.400 Fahrzeugen. Damit ist car2go einer der größten Anbieter im Bereich des elektromobilen stationsunabhängigen Carsharing. car2go ist ein hundertprozentiges Tochterunternehmen der Daimler AG. Firmensitz des Carsharing-Anbieters ist Leinfelden-Echterdingen bei Stuttgart.

Daimler im Überblick

Seite 3 von 3

Die Daimler AG ist eines der erfolgreichsten Automobilunternehmen der Welt. Mit den Geschäftsfeldern Mercedes-Benz Cars, Daimler Trucks, Mercedes-Benz Vans, Daimler Buses und Daimler Financial Services gehört der Daimler-Konzern zu den größten Anbietern von Premium-Pkw und ist der größte weltweit aufgestellte Nutzfahrzeug-Hersteller. Daimler Financial Services bietet Finanzierung, Leasing, Flottenmanagement, Versicherungen, Geldanlagen und Kreditkarten sowie innovative Mobilitätsdienstleistungen an. Die Firmengründer Gottlieb Daimler und Carl Benz haben mit der Erfindung des Automobils im Jahr 1886 Geschichte geschrieben. Als Pionier des Automobilbaus ist es für Daimler Motivation und Verpflichtung, die Zukunft der Mobilität sicher und nachhaltig zu gestalten. Das Unternehmen setzt dabei auf innovative und grüne Technologien sowie auf sichere und hochwertige Fahrzeuge, die faszinieren und begeistern. Daimler investiert konsequent in die Entwicklung effizienter Antriebe, um langfristig das lokal emissionsfreie Fahren zu ermöglichen: von Hightech-Verbrennungsmotoren über Hybridfahrzeuge bis zu reinen Elektroantrieben mit Batterie oder Brennstoffzelle. Darüber hinaus treibt das Unternehmen die intelligente Vernetzung seiner Fahrzeuge, das autonome Fahren und neue Mobilitätskonzepte mit Nachdruck voran. Dies ist nur ein Beispiel dafür, wie Daimler es als Anspruch und Verpflichtung betrachtet, seiner Verantwortung für Gesellschaft und Umwelt gerecht zu werden. Daimler vertreibt seine Fahrzeuge und Dienstleistungen in nahezu allen Ländern der Welt und hat Produktionsstätten in Europa, Nord- und Südamerika, Asien und Afrika. Zum Markenportfolio zählen neben Mercedes-Benz, der wertvollsten Premium-Automobilmarke der Welt (Quelle: Interbrand-Studie "The Anatomy of Growth", 5.10.2016), sowie Mercedes-AMG, Mercedes-Maybach und Mercedes me, die Marken smart, EQ, Freightliner, Western Star, BharatBenz, FUSO, Setra und Thomas Built Buses und die Marken von Daimler Financial Services: Mercedes-Benz Bank, Mercedes-Benz Financial Services, Daimler Truck Financial, moovel, car2go und mytaxi. Das Unternehmen ist an den Börsen Frankfurt und Stuttgart notiert (Börsenkürzel DAI). Im Jahr 2017 setzte der Konzern mit insgesamt mehr als 289.300 Mitarbeitern rund 3,3 Mio. Fahrzeuge ab. Der Umsatz lag bei 164,3 Mrd. € und das EBIT belief sich auf 14,7 Mrd. €.